

Fact Sheet

Notwendigkeit und Nutzen der Leistungsgruppe Infektiologie

Die Leistungsgruppe (LG) Infektiologie ist ein zentraler Baustein für eine qualitativ hochwertige, effizientere und krisenfeste Gesundheitsversorgung. Die im KHVVG beschlossene Einführung der LG sichert die Wirksamkeit bereits getätigter und geplanter staatlicher Investitionen, stärkt Patientensicherheit und entlastet andere LG. Vor allem senkt sie Kosten und steigert die Effizienz der Versorgung. Die nun vorgesehene Streichung ist ein Fehler, basierend auf unbegründeten Bedenken und falschen Annahmen, denn die Fakten sind eindeutig:

- **Bessere Versorgung & besseres Outcome:**
 - Fachärztliche infektiologische Expertise **verbessert das Überleben** bei schweren Infektionen um bis zu **20%** (z.B. Rieg 2016) und reduziert Komplikationen und Wiederaufnahmen.
- **Effizienz & Kostenersparnis:**
 - **Kürzere Liegezeiten** (Butt 1999, Eron 2001)
 - **Weniger Antibiotikaverbrauch** und geringere Resistenzentwicklung
 - **Kostenreduktion** für Kliniken und Kostenträger (Pilakos 2022)
- **Investitionen absichern:**
 - Bund fördert seit Jahren die Weiterbildung von Infektiologinnen und Infektiologen, um klinische Bedarfe zu decken, bei geplanter Fortführung des Programms mit insgesamt **ca. 100 Mio EUR**.
 - Bundesärztekammer hat 2021 den Facharzt für Innere Medizin und Infektiologie eingeführt.
 - **Ohne eine strukturelle Verankerung der Infektiologie** (eigene LG mit Vorhaltefinanzierung) **droht die Investition zu verpuffen**, weil Fachärzte ohne Perspektive in andere Bereiche abwandern.
- **Gesundheitssicherheit stärken:**
 - Die **LG Infektiologie** wird von der Bundeswehr als einzige internistische LG als **wehrmedizinisch relevant** eingestuft.
 - Infektionen mit hochpathogenen oder hochresistenten Erregern nehmen zu und bedrohen gerade in Krisenzeiten die Resilienz des Gesundheitssystems. Daher ist strukturelle Stärkung und Vorhaltung von spezieller Expertise dringend geboten.

Bedenken sind unbegründet

- **Gezielte Vorhaltung der LG Infektiologie an Zentren:**
 - Einführung der LG sollte an spezialisierten Zentren mit hohem Bedarf erfolgen;
 - Keine flächendeckende Vorhaltung der LG notwendig oder praktikabel – sondern gezielt, um besonders komplizierte Infektionsfälle und komplex-erkrankte Patienten mit hoher Qualität und kosteneffizient zu versorgen;
 - Bedenken, dass Einführung LG Infektiologie strukturell & personell nicht möglich ist, sind daher unbegründet.
- **Entlastung statt Konkurrenz:**
 - Die LG Infektiologie **zieht anderen LG keine attraktiven Fälle ab** (z.B. Allgemeine Innere Medizin), sondern übernimmt die komplizierten, kostenintensiven Fälle, steigert Qualität und senkt Kosten.
 - LG Infektiologie berät und unterstützt andere komplexe LG, um zu besserer Qualität und zu Kosteneffizienz in der gesamten Versorgung beizutragen.

Fact Sheet

Notwendigkeit und Nutzen der Leistungsgruppe Infektiologie

- **Sichere Finanzierung:**

- **Fallzahlbasis für die LG** ist vorhanden, kann über die gemeldeten Fälle nach **Fachabteilungsschlüssel** berechnet werden – wie für andere LG!
- Zukünftig sollten dennoch OPS-Codes für komplexe Infektionsbehandlung eingeführt werden, um zukünftig DRGs zuzuweisen.

Streichung der LG Infektiologie ist ein gravierender Fehler

- **Qualität & Effizienz stärken, Bedarfe decken**

- Fachärztlich gesicherte Qualität in der Infektionsmedizin ist internationaler Standard – Deutschland liegt deutlich zurück; Streichung der LG zementiert Defizit;
- Hohe Nachfrage nach infektiologischen Leistungen aus allen Fachdisziplinen dokumentiert (Vehreschild, 2024); Streichung der LG konterkariert den Bedarf.
- Ohne strukturelle Verankerung der Infektiologie im Krankenhaus- und Entgeltsystem, droht Qualitätsverlust. Bei Streichung der LG bleiben staatlichen Investitionen langfristig wirkungslos.
- Reformziele „Qualität und Effizienz“ werden durch Streichung der LG ohne Not geschwächt

FAZIT

LG Infektiologie stärkt Qualität, Kosteneffizienz und Patientensicherheit. Sie entlastet andere Fächer, verursacht keine Budgetverluste und macht die bisherigen staatlichen Investitionen nachhaltig wirksam. Die **Bedenken** dagegen sind **nicht begründet** – im Gegenteil: Einführung der LG Infektiologie beschneidet keine anderen LG, sie erfordert keine hohen Investitionen oder Planungsaufwände, kann ad hoc umgesetzt werden, wie andere LG auch. Sie stellt keine gravierende Änderung der aktuellen Planung dar und **steigert mit minimalem Einsatz effektiv die Reformziele und Qualität und Effizienz**